

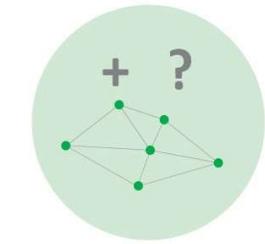


Stadtentwicklung Ostfildern

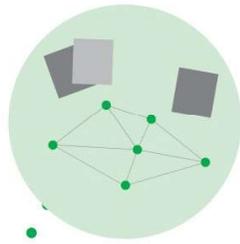
Carina Hornung / Gudrun Neubauer

Wie entsteht ein Stadtentwicklungskonzept?





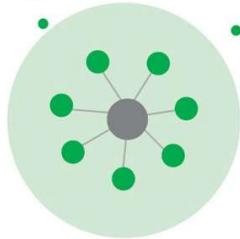
Analyse



Szenarien



**Impuls-
projekte**



Handlungsfelder



Ziele und Leitbild

**Wie und wo soll sich
Ostfildern weiterentwickeln?**

Strategie Ostfildern



Nachhaltige Ressourcenplanung

Vorrang der Bestands-/Innenentwicklung vor einer Neuversiegelung und Flächeninanspruchnahme im Außenbereich



Starke Stadtteile

Weiterentwicklung von Begabungen und Sicherung dezentraler Strukturen der Stadtteile durch mehr Flexibilität, Ausbau von Synergien und Vernetzung



Aktive Siedlungsränder

Konzentration von Freizeitangeboten, Erholungsräumen und Freizeitwegen am Siedlungsrand und Entlastung von Natur- und Landwirtschaftsflächen



Vernetzte Strukturen

Aufbau von neuen kommunikativen verwaltungsinternen Strukturen und kooperativen Beteiligungsmodellen bei Planungs- und Entscheidungsprozessen

Ziele und Leitbild



Freiraum und Landschaft

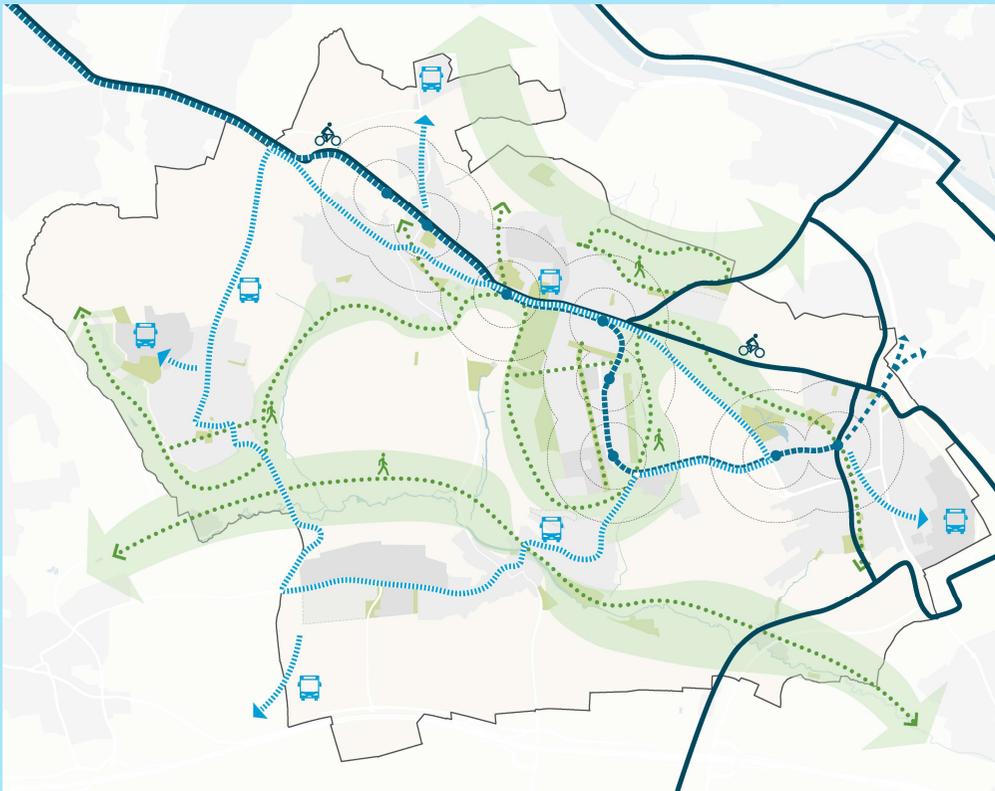


- Sicherung und Stärkung innerörtlicher Freiräume und Grünzüge
- **Gestaltung eines „Grünen Bands“ und Verknüpfung von Aktivitäts- und Erholungsräumen**
- Schutz und Stärkung der Natur und ihrer Räume
- Sicherung der örtlichen Landwirtschaft

-  Stärkung und Entwicklung von innerörtlichen Grünflächen und Grünzügen
-  Entwicklungsbereich „Grünes Band“
-  Wichtige Biotopverbundachsen mit hohem Erholungswert

-  Ergänzung und Entwicklung wichtiger Biotopverbundachsen (Zielplan LUP)
-  Zusammenhängende Vorrangbereiche Landwirtschaft

Mobilität



- **Stärkung und Ergänzung des ÖPNV-Angebots**
- Förderung der Bewegung zu Fuß
- Verbesserung der Radwegeverbindungen und -infrastruktur
- Förderung alternativer Mobilitätsangebote in den Stadtteilen



Lücken-/Ringschluss der Busverbindung zwischen den Ortsmitten, Flughafen und Gewerbegebieten



Stadtbahn mit Haltepunkten, 250 m und 500 m Radius und Verlängerungsoption

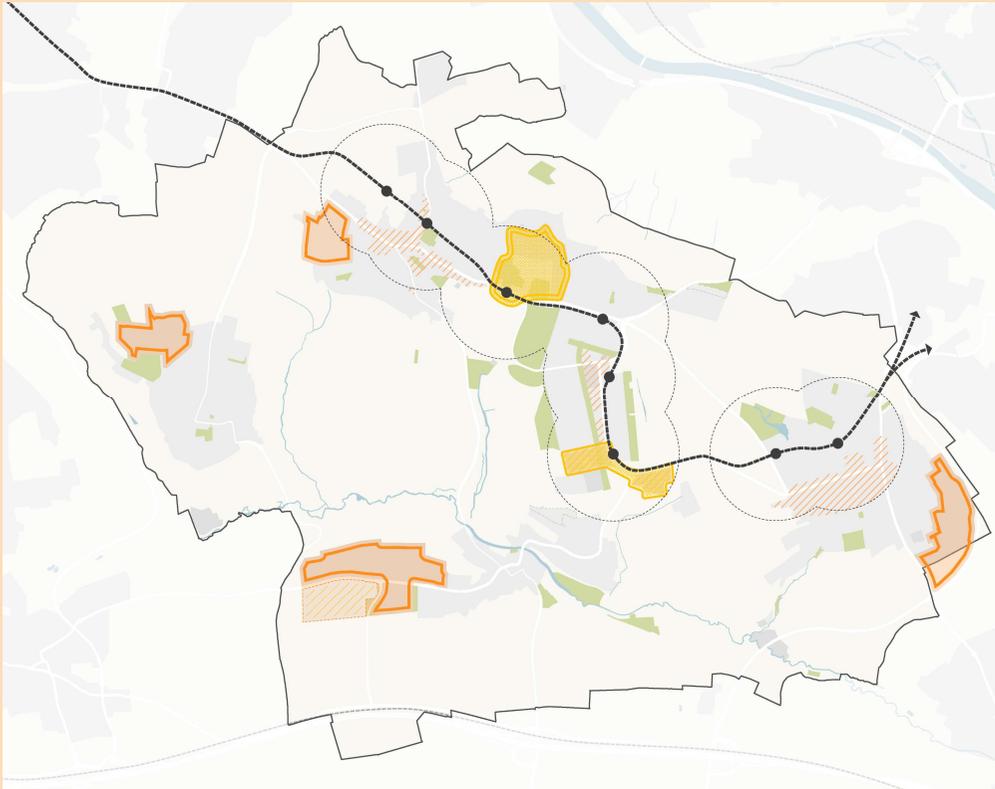


Konzentration und Ausbau der gesamtstädtischen Fußwegeverbindungen



Überregionale Radwegeverbindung Stuttgart – Denkendorf/Esslingen

Wirtschaft, Handel und Beschäftigung

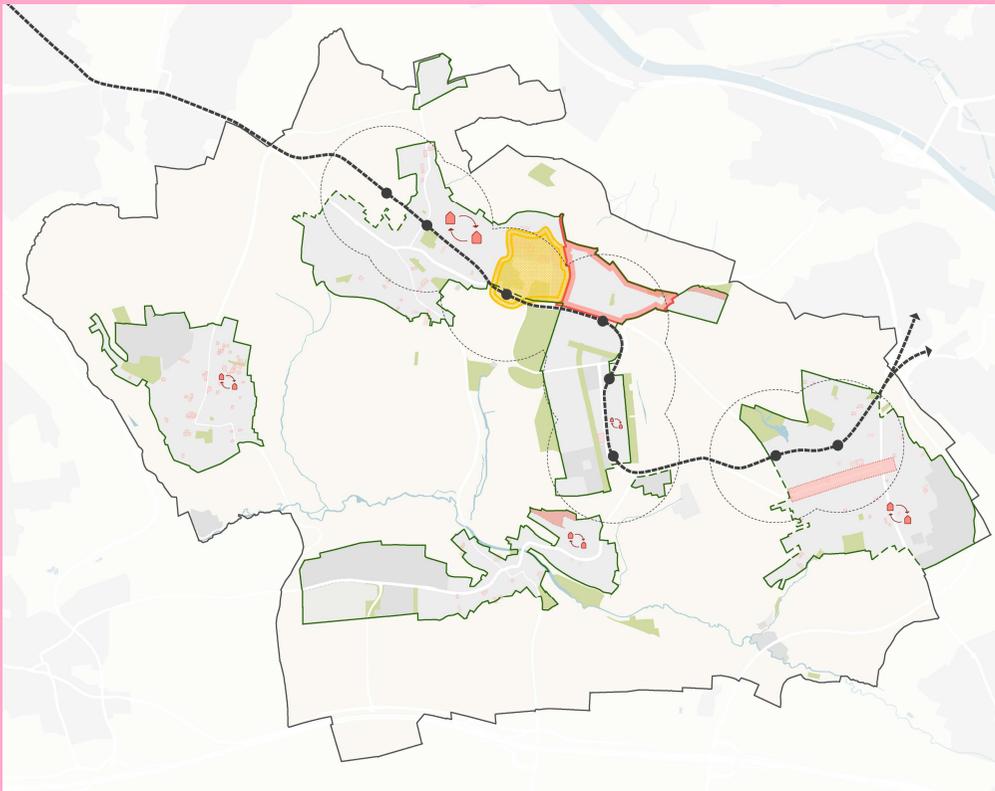


- Stärkung Wirtschaftsstandort Ostfildern und Profilierung bestehender Gewerbegebiete
- **Qualifizierung bestehender Gewerbegebiete (Bestandspflege)**
- **Entwicklung von Standorten für höherwertiges Gewerbe und gewerbliche Dienstleistungen**
- Schärfung der Identitäten der Quartiersmitten

-  Qualifizierung und Profilierung der Gewerbegebiete
-  Neues Gewerbegebiet Scharnhausen (Fokus höherwertiges Gewerbe)

-  Mischgebiete laut FNP mit Fokus höherwertiges Gewerbe (500 m Radius zur Bahn)
-  Transformationsraum (mittel- bis langfristig)

Wohnen

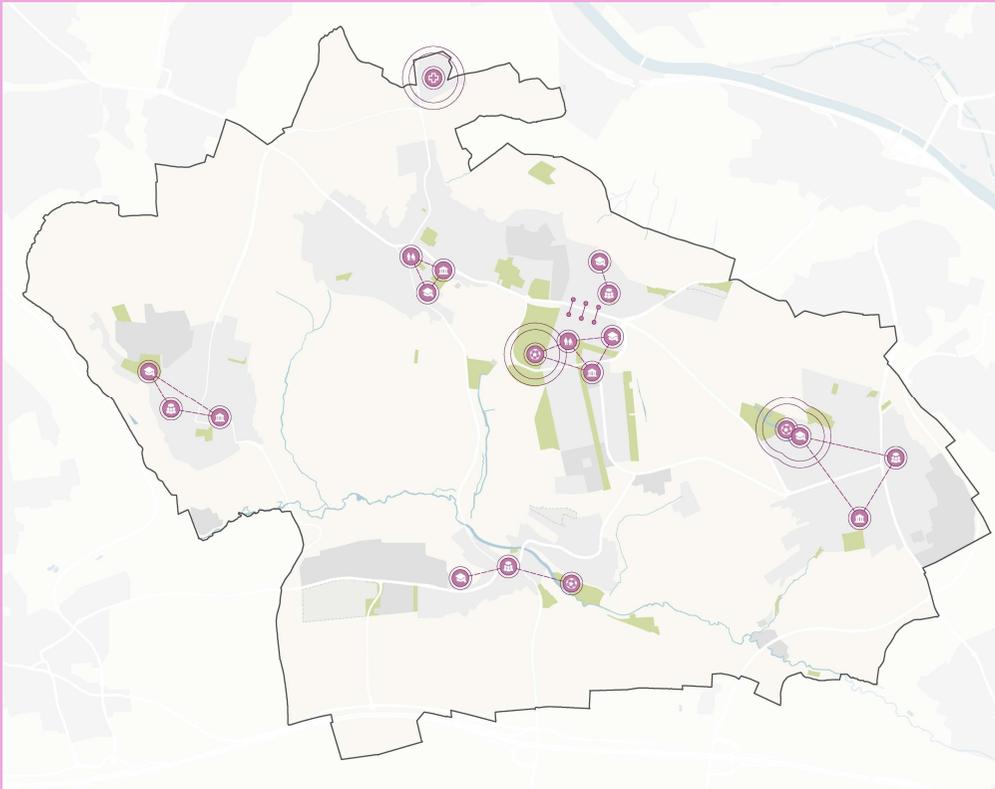


- **Strategische Entwicklung in Bestandsgebieten**
- Förderung lebendiger Nachbarschaften in durchmischten Stadtquartieren
- Schaffung von bezahlbarem Wohnraum
- Etablierung zukünftiger Wohnkonzepte

-  Baulücken mit Priorität 1 und 2
-  Potenzialraum Nachverdichtung in zentraler Lage (langfristig)
-  Transformationsraum Zinsholz (mittel- bis langfristig)
-  Unterstützende Steuerungsmodelle zum Generationenwechsel
-  Sanierungsgebiet (2022)

-  Fokus Nachverdichtung entlang der Stadtbahn (500 m)
-  Bebauungspläne im Verfahren/rechtsgültig
-  Aktiver Stadtrand
-  Fester Stadtrand

Soziale Infrastruktur



- **Vernetzung von Einrichtungen und Multicodierung des Raumangebots**
- **Gestaltung von Orten zur Förderung der Gemeinschaft**
- Qualifizierung von Angeboten an Kinderbetreuung und Bildungsmöglichkeiten
- Sicherung der wohnortnahen Grundversorgung „Gesundheit und Pflege“

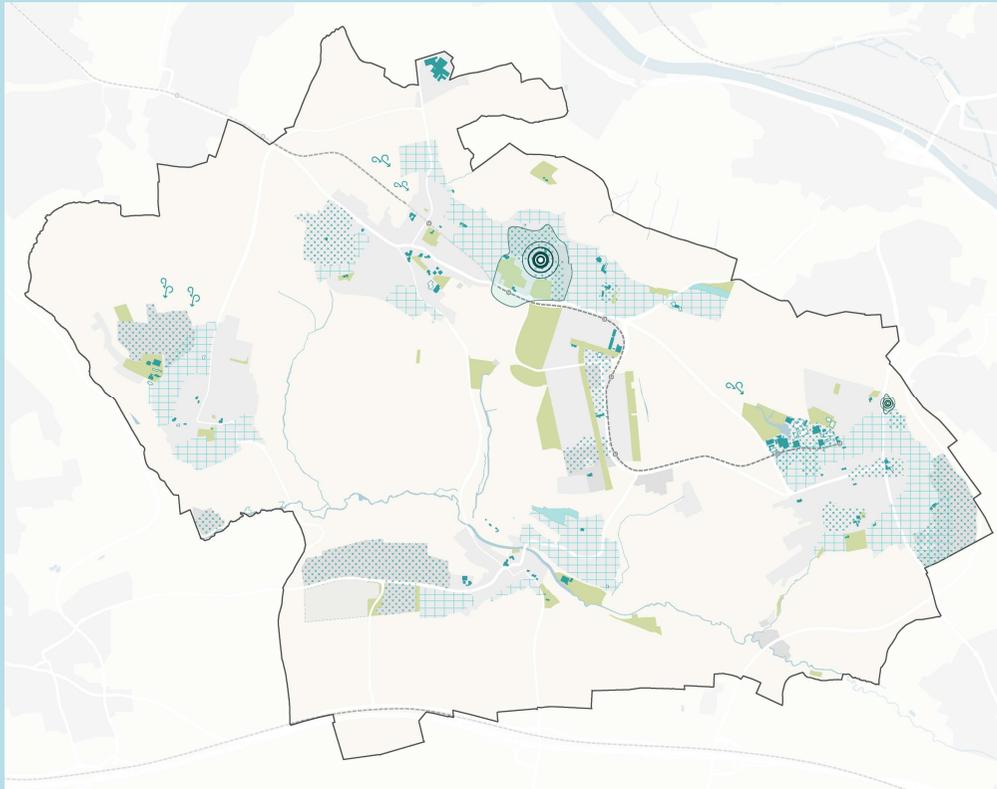
● Schwerpunkträume sozialer Einrichtungen
(Bildung, Sport und Kultur)

●—● Verknüpfung zwischen den Stadtteilen
(Parksiedlung / Scharnhäuser Park)

Identität und Soziale Zukunftsfähigkeit

- Betonung der lokalen Stadtteilidentitäten
- **Vernetzen der Stadtteile und Stärkung einer gemeinsamen Identität für Ostfildern**
- Schaffung von attraktiven Lebensbedingungen für Fachkräfte aus sozialen Berufen
- Verbesserung der Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Klimaschutz und Klimaanpassung



- **Entwicklung klimaresilienter Stadtquartiere (Pflanzen, Luft, Temperatur und Wasser)**
- Energetische Sanierung des baulichen Bestands
- Förderung eines nachhaltigen Bauens (Neubau / Bestandsquartiere)
- Ausbau der erneuerbaren Energiegewinnung und Anpassung der technischen Infrastruktur

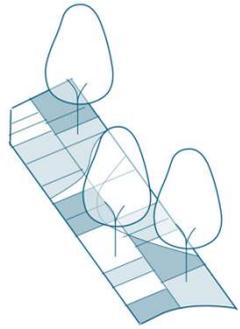
-  Verbesserung des thermischen Komforts (Zielkarte LUP)
-  Schwerpunkte bei der Förderung nachhaltigen Bauens
-  Flächen mit Bedeutung für die Siedlungsdurchlüftung

-  Gebäude in städtischem Besitz
-  Potenzialräume für energetische Quartierskonzepte / Fokus private Gebäude der Baualterstruktur 1949 bis 1979 (aus Wohnbauflächenkonzept)

**Wie erreicht Ostfildern
seine Ziele?**



Räumliche Impulse



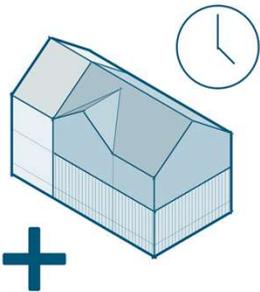
**Bürgergärten
Ostfildern**



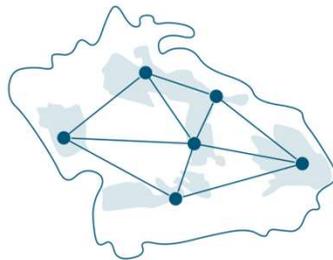
**Mobilitätshub
Kreuzbrunnen**



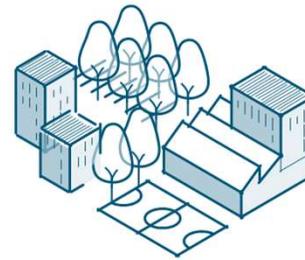
Strategische Impulse



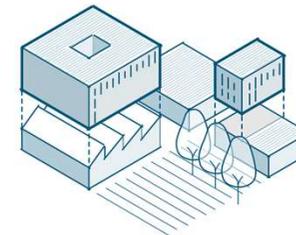
**Raumangebot
flexibel
gestalten**



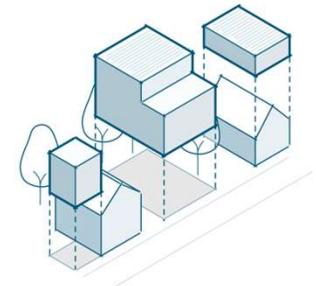
**Begabungen
der Stadtteile
vernetzen**



**Urbanes Quartier für
Arbeiten, Wohnen
und Freizeit im
Zinsholz auf den
Weg bringen**



**Gewerbe-
standorte fit
für die Zukunft
machen**



**Entwicklungs-
optionen für
Wohnen prüfen**

Stadtentwicklung Ostfildern

